

## Regelungen der Foundation (TRF) zur Ukraine-Hilfe

Zur Unterstützung von Hilfsaktionen im Rahmen der Hilfe für die Ukraine hat The Rotary Foundation (TRF) einen Disaster Response Fund geöffnet. Folgende Punkte werden im aktuellen Strategiepapier der TRF genannt:

1. Bis zum 31. Dezember 2022 können Rotary Distrikte **in der Ukraine** und Distrikte, die direkt **an die Ukraine angrenzen**, bis zu 100.000 \$ aus diesem Disaster Response Fund beantragen. Explizit werden folgende angrenzende Distrikte benannt:
  - a. Distrikt 1911 Ungarn
  - b. Distrikt 2231 Polen
  - c. Distrikt 2232 Ukraine und Belarus
  - d. Distrikt 2240 Tschechien und Slowakei
  - e. Distrikt 2241 Moldawien und Rumänien.
2. Alle andere Distrikte können ebenfalls bis zum 31. Dezember 2022 bis zu 25.000 \$ aus diesem Fund für Hilfsprojekte für Flüchtlinge und Kriegsoffer beantragen.
3. Die gesammelten Mittel für Katastrophenhilfe werden weiterhin vorrangig für Katastrophenhilfe-Zuschüsse zur Unterstützung von Hilfs- und Wiederaufbaumaßnahmen in den vom Krieg in der Ukraine betroffenen Gebieten bis zum 31. Dezember 2022 verwendet. Zu den „betroffenen Gebieten“ zählen auch Länder wie Deutschland, die Geflüchtete aus der Ukraine aufgenommen haben.
4. Distrikte können ihre Zuschüsse kombinieren, um größere Waren- und Ausrüstungslieferungen in die Ukraine und die Nachbarländer zu finanzieren.

Konkret können wir in Deutschland folgendes Vorgehen für Clubs und Distrikte empfehlen:

1. Mittel für Club-Projekte, die mit Distrikt Grants finanziert und wegen der Corona-Pandemie nicht umgesetzt werden konnten, können für lokale Hilfsprojekte vor Ort in Deutschland umgewidmet werden.
2. Zusammen mit Partner-Clubs in den zur Ukraine angrenzenden Distrikten können Global Grants aufgelegt werden.
3. Wir bitten alle Distrikte, die Möglichkeit zu nutzen und ihnen zustehende Gelder aus dem Disaster Response Fund abzurufen, sofern sie dies noch nicht getan haben. Die Beantragung erfolgt über

[Rotary Disaster Response Grants | Mein Rotary](#)

**Ein Distrikt kann mehrere Disaster Response Grants nacheinander beantragen.**

Voraussetzung hierfür ist, dass der vorhergehende Disaster Response Grant berichtet und abgeschlossen ist.

Die Mittel für die Katastrophenhilfe aus diesem Fonds konnten zunächst nur lokal und innerhalb des Distrikts, der den Zuschuss erhält, verwendet werden. Jetzt ist es weiterhin möglich, dass die Distrikte einen Katastrophenhilfe-Zuschuss auch zugunsten von Ukraine-Hilfsprojekten beantragen können, die in **Polen** oder der **Ukraine** umgesetzt werden. Details zu den hierzu erlassenen Richtlinien entnehmen Sie bitte der Anlage.